

20 Jahre KoNaRo

TUMCS



Technologie- und  
Förderzentrum



C.A.R.M.E.N.

KoNaRo

JUBILÄUMSSPAZIERGANG

# PLASTIK VERMEIDEN BEIM GEMÜSEKAUF

Plastik ist ein elementarer Teil unseres Lebens geworden. Viele Produkte sind aus Plastik oder mit Plastik verpackt. Den Einsatz von Kunststoffen können Konsumentinnen und Konsumenten beeinflussen, indem sie Waren öfter wiederverwenden und regional und bei Lebensmittel zusätzlich saisonal einkaufen. Das zeigt das Projekt „VerPlaPoS“ der Stadt Straubing in Zusammenarbeit mit der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf am TUM Campus Straubing und weiteren Partnern.

Projektbeobachtungen haben ergeben, dass mehr als die Hälfte der Kundinnen und Kunden im Supermarkt beim Tomatenkauf eine umweltfreundlichere, aber teurere Alternative anstelle einer herkömmlichen Plastikverpackung wählen.



MEHR INFOS UNTER



HIER GEHT'S  
ZUM RUNDGANG



Achten Sie beim Kauf von Obst und Gemüse auf unverpackte Ware oder biologisch abbaubare Verpackungen. (Foto: Pixabay)